8.4.2011 - KNA

Katholikenkomitee: Kirchenaustrittszahlen sind ein Weckruf

Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Alois Glück, sieht in den stark angestiegenen Kirchenaustrittszahlen lediglich die Spitze eines Eisbergs.

Bonn 08.04.2011 (KNA) Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Alois Glück, sieht in den stark angestiegenen Kirchenaustrittszahlen lediglich die Spitze eines Eisbergs. "Der Vertrauensverlust betrifft längst nicht mehr nur die, die am Rande unserer Kirche stehen, er hat schon lange auch die Kernschichten der engagierten Gläubigen erreicht, und das nicht nur in der katholischen Kirche", sagte Glück am Freitag in Bonn.

"Wir müssen die Meldungen als lauten Weckruf verstehen und einen offenen und vorbehaltlosen Dialog in unserer Kirche beginnen, der davon geprägt ist, dass wir uns gegenseitig ernst nehmen, ohne alles in Frage stellen zu wollen", fügte Glück hinzu. Der Dialog müsse auch die einbeziehen, die "bereits Abstand genommen haben oder die einen Austritt erwägen". Notwendig sei eine hörende, Gott und den Menschen dienende Kirche.

http://www.kna.de/webnews/kwn09/20110408-BD-1351.02HE-1.html
Zuletzt geändert am 08.04.2011